



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Meldungen des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Polizeimeldungen von Donnerstag:

Sangerhausen / Kabeldiebstahl

Von einem Baustellengelände haben Unbekannte ca. 100kg bereits verlegtes Kabel entwendet. Der Schaden wird mit ca. 500 Euro angegeben.

Eisleben / Falschgeld im Einsatz

Mit einem gefälschten 50-Euro-Schein versuchte am Mittwoch ein Besucher der Eisleber Frühlingswiese an einem Stand zu bezahlen. Die schlechte Fälschung fiel auf und die Polizei wurde eingeschaltet. Der Mann konnte später bei den Suchmaßnahmen festgestellt werden. Ermittlungen wurden eingeleitet.

Allstedt / Verkehrskontrollen

Bei Verkehrskontrollen im Bereich Allstedt wurden am 1. Mai viele Verkehrsverstöße festgestellt. Innerhalb von 6 Stunden mussten die Beamten 30 Geschwindigkeitsverstöße ahnden. Dabei waren manche Fahrzeugführer bis zu 25 km/h in der Ortslage zu schnell unterwegs. Bei fünf Fahrzeugen wurden technische Mängel festgestellt, so dass die Betriebserlaubnis erlosch. Eine Strafanzeige wurde gefertigt, da es keinen ausreichenden Versicherungsschutz für das Fahrzeug gab. Ein Kleinkraftfahrzeug entzog sich durch Flucht vom Kontrollort. Gegen den Fahrzeugführer wird wegen eines Verbotenen Kraftfahrzeugrennens ermittelt.

Verkehrslage

Hettstedt / Walbecker Straße / 01.05.2024 12:25 Uhr

Von einem Feldweg kommend kollidierte ein Krad mit einem PKW, der auf der Walbecker Straße gefahren kam. Der Kradfahrer stürzte, soll sich aber augenscheinlich nicht verletzt haben. Es entstand Sachschaden.

Eisleben / Magdeburger Straße / 02.05.2024 12:00 Uhr

Auf Höhe der Helbraer Straße stieß ein PKW mit einem Kind zusammen, welches die Fahrbahn querte, ohne die in der Nähe befindliche Fußgängerampel zu nutzen. Der fünfjährige Junge wurde schwer verletzt und wurde per Rettungshubschrauber in eine Klinik nach Halle geflogen. Das Kind war in Begleitung eines Elternteils.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de